



## Organisations- und Hygieneplan unter Corona-Bedingungen

Stand: 09.06.2021

Änderungen zur Vorgängerversion sind **farbig** hinterlegt

### Grundlage

- Aktuelle offizielle Vorgaben lt. <https://corona.rlp.de/de/themen/schulen-kitas/>, insbesondere der *Hygieneplan-Corona für die Schulen in Rheinland-Pfalz* in seiner derzeit gültigen Version

### Inhalt

#### Absonderung und Quarantäne

Beschulungsform

Brandschutzübung

CO<sub>2</sub>-Messgerät

Corona-Bezugsgruppen

Corona-Warn-App

Durchsetzen von Hygieneregungen

Fachunterricht

Fernunterricht

Fortbildungen

Ganztagsbetrieb

Gebäudenutzung und Wegeführung

Geräteausleihe

Händehygiene

Hygienemaßnahmen, allgemeine

Klassenraum

Kommunikation innerhalb des Kollegiums

Kommunikation Schule - Familien

Krankheit

Lüften der Räume

Mediennutzung

Mensanutzung

Mund-Nase-Bedeckung (MNB)/Mund-Nase-

Schutz

Musikunterricht

Nachbarschule

Nachverfolgung von Infektionsketten

Nahrungsmittel

Notbetreuung

Pause

Personaleinsatz und -aufgaben

Reinigung

Reiserückkehrer aus Risikogebieten

Regelungen für Erwachsene/Besucher

Schnelltestung/Selbsttestung

Schuhe und Jacken

Schuleinheitliches Unterrichtskonzept

Schulhof

Schwimmunterricht

Spiel- und Lernmaterialien

Sporthalle

Sportunterricht

Studentafel

Türen

Unterrichtszeiten

Unterrichtsbeginn

Unterrichtsende

Vertretungskonzept

Vorbildverhalten

WC-Anlage

Weitere organisatorische Maßnahmen

## **Absonderung und Quarantäne**

s. <https://corona.rlp.de/de/themen/uebersicht-quarantaene-und-einreise/absonderung-und-quarantaeneregelungen/>

Absonderung kann nur vom Gesundheitsamt angeordnet werden.

Aus Sicht der Schule und in Einvernehmen mit dem Schulleiternbeirat sind jedoch Fälle sehr bedenklich, in denen

- ein Schulkind Kontaktperson II ist oder
- ein Familienmitglied eines unserer Kinder Kontaktperson I ist.

Laut geltender Rechtsverordnung müssen diese Kinder nicht in Absonderung, es sollten aber alle Kontakte erheblich reduziert werden (FAQ, corona.rlp.de).

Schule und Schulleiternbeirat empfehlen folgendes Verfahren eindringlich, sollte das eigene Kind oder ein Hausstandsangehöriger Kontaktperson sein:

- Freiwilliges Fernbleiben aus der Schule für 5 Tage, da dies als Inkubationszeit gilt.
- Der Zeitraum beginnt
  - o ab dem Kontakt mit einer coronainfizierten Person (Kind ist Kontaktperson II) oder
  - o Beginn der Absonderung des Hausstandsangehörigen als Kontaktperson I.
- Treten in diesem Zeitraum keine Symptome bei dem betroffenen Kind oder dem Hausstandsangehörigen auf, kann die Schule wieder besucht werden.
- Die freiwillige Absonderung wird nicht auf die Fehltage angerechnet.
- Unterrichtsmaterial oder Hausaufgaben können in der Schule abgeholt werden.

Ziel dieser Empfehlung ist, einen größtmöglichen Sicherheitsspielraum für den Rest der Schulgemeinschaft zu gewährleisten.

Grundlagen sind die jeweils gültigen Versionen von

- Hygieneplane Corona für die Schulen in Rheinland-Pfalz:  
<https://corona.rlp.de/fileadmin/bm/Bildung/Corona/7. Hygieneplan Corona Schulen ohne Markierung.pdf>
- Landesverordnung zur Absonderung bei Verdacht einer SARS-CoV-2-Infektion:  
<https://corona.rlp.de/fileadmin/rlp-stk/pdf-Dateien/Corona/15. CoBeLVO/AbsonderungVO.pdf>
- FAQ auf corona.rlp.de: <https://corona.rlp.de/de/themen/uebersicht-quarantaene-und-einreise/absonderung-und-quarantaeneregelungen/>

### **Beschulungsform**

- Klassen umfassen derzeit max. 16 Kinder, sodass alle präsent beschult werden können
- Kommen einzelne Kinder hinzu, werden Kinder zusammengesetzt, die nach Auskunft der Eltern auch außerschulisch miteinander spielen

### **Brandschutzübung**

- wird zeitversetzt stufenintern durchgeführt, um Gruppenvermischungen zu vermeiden

### **CO2-Messgerät**

- Der Förderverein finanzierte die Anschaffung eines CO2-Messgerätes. Der Schulträger stellt zwei CO2-Ampere zur Verfügung. Diese werden genutzt, um
  - o die Raumluftqualität zu kontrollieren
  - o das Erfordernis zur Lüftung lt. Vorgaben zu veranschaulichen
  - o die Effekte des Lüftens zu veranschaulichen
  - o in der Sporthalle die Qualität des Luftaustausches während und zwischen den Sportstunden zu kontrollieren

### Corona-Bezugsgruppen (Kohorten)

- Im Vormittagsbereich sollen Kinder nur im Klassenverband unterrichtet werden
- Klassenübergreifender Fachunterricht soll nicht stattfinden
- Religion/Ethik findet als religionsunabhängiger Ethikunterricht mit jahreszeitlichem und kulturellem Bezug statt
- Im Ganztagsbereich werden Gruppen aus Kindern einer Klasse gebildet
- Die Betreuende Grundschule findet im Freien statt, soweit das Wetter das zulässt. Bei widriger Witterung verteilen sich die Kinder auf verfügbare Räume und sitzen blockweise nach Klassen.
- Beim Vorliegen zwingender pädagogischer oder organisatorischer Gründe (hier insbesondere keine Vertretungsmöglichkeit) werden im Vor- und im Nachmittagsbereich Klassen oder Ganztagsgruppen einer Stufe zusammengefasst und blockweise gesetzt

### Corona-Warn-App

- Allen am Schulleben Beteiligten wird deren Nutzung empfohlen

### Durchsetzen von Hygieneregeln

- Hygiene- und Abstandsregeln sind durchzusetzen durch
  - o Ermahnung und pädagogische Einwirkung
  - o Untersagung der Teilnahme am Unterricht oder ein Ausschluss von der Schule auf Zeit

### Fachunterricht

- findet derzeit nicht klassenübergreifend statt
- Lehrkräfte werden in anderen Klassen als ihrer eigenen nur eingesetzt, wenn dies organisatorisch nicht anders zu regeln ist

### Fernunterricht

- Wird bei Bedarf in Verbindung mit einer Notbetreuung angeboten
- Verteilung von Unterrichtsmaterial über die Schulbox:
  - o Lehrkräfte hinterlegen dort Unterrichtsmaterial und Material zur Selbstkontrolle
  - o Kinder laden dieses Material von dort herunter
  - o Kinder laden Arbeitsergebnisse dorthin hoch
  - o Lehrkräfte sehen die hochgeladenen Arbeitsergebnisse dort ein
  - o Zugriff über Homepage
- Klassenleitungen bieten täglich ein Klassentreffen über BigBlueButton oder Sdui an, wenn sie nicht in der Notbetreuung eingesetzt sind

### Fortbildungen

- Fortbildungen, die als Präsenzveranstaltungen durchgeführt werden, können nur unter dem Vorbehalt genehmigt werden, dass am Fortbildungstag eine Vertretung (intern oder durch die Feuerwehr) organisiert werden kann

### **Ganztagsbetrieb**

- Teilnahme am GTS-Betrieb ab 22.02.2021 bis auf weiteres nicht verpflichtend
- Hausaufgaben werden für alle Stufen aufgegeben
- Mittagsverpflegung wird in Aluschalen angeboten (s. dazu 'Mensanutzung')
- Der Hof wird für die Pausen geviertelt
- Jeweils Kinder einer Stufe nutzen ein Viertel des Hofes
- Die Viertel werden in jeder Pause wegen der unterschiedlichen Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten gewechselt
- Regenpause:
  - o Zwischen 12 und 13 Uhr
    - für Stufen 1 und 2 in einem Klassenraum (1b ist Mo, Di, Do belegt)
    - in je einem Raum führen Web und GTS-Kraft Aufsicht
  - o Zwischen 13 und 14 Uhr
    - für Stufen 1 und 2 in einem Klassenraum; Aufsicht: Web und GTS-Kraft
    - für Stufe 3 bzw 4 im Klassenraum; Aufsicht: FSJ
- Um 16.00 Uhr
  - o führen die unterrichtenden Kräfte ihre Gruppen auf den Hof und achten auf Einhaltung des Mindestabstandes beim Verlassen des Schulgebäudes
  - o Stufen 1 und 2 werden am hinteren Tor des Parkplatzes entlassen
  - o Stufen 3 und 4 werden wie gewohnt am Schultor entlassen

### **Gebäudenutzung und Wegeführung**

- Wegeführung in Fluren und Treppenhäusern erfolgt wo möglich im Einbahnsystem
- Zur Abtrennung und Kenntlichmachung kommen entsprechende Hilfsmittel zum Einsatz
- Hinweisschilder an erforderlichen Stellen unterstützen die Markierungen
- Kreuzungsbereiche und Engstellen sind entsprechend gekennzeichnet und mit Wartemarkierungen versehen
- Vor Schulhoftor, Schultür, WC-Bereich, Sekretariat und Klassenräumen sind Wartemarkierungen angebracht, in 1,5 m Abstand von Laufwegen
- Nichtbenötigte Bereiche des Gebäudes und uneinsichtige Bereiche des Schulhofes werden abgesperrt

### **Geräteausleihe**

- Im Falle einer Schulschließung oder Quarantäneanordnung für einzelne Kinder/Klassen erfolgt die Ausleihe digitaler Endgeräte an bedürftige Familien über einen Leihvertrag mit dem Schulträger oder dem Pädagogischen Landesinstitut

### **Händehygiene**

- Desinfizieren wird aus pragmatischen Gründen dem Waschen vorgezogen
- Alternativen bei Hautproblemen:
  - o eigenes, geeignetes Desinfektionsmittel benutzen

- Hände waschen
- erfolgt
  - vor dem morgendlichen Betreten des Gebäudes
  - nach Pausenende
  - Fakultativ:
    - Vor dem betreuten Frühstück
    - Alternativ können vor dem Frühstück die Hände anderweitig gereinigt werden
- Dosierfläschen (ca. 100 ml) mit Desinfektionsmittel stehen auf auf jedem Tisch, um unnötige Wege zu vermeiden
- Kann das vom Schulträger zur Verfügung gestellte Desinfektionsmittel aus Gründen der Verträglichkeit nicht genutzt werden, so ist das eigene Desinfektionsmittel morgens beim Betreten der Schule und nach den Pausen mitzuführen und anzuwenden

### **Hygienemaßnahmen, allgemeine**

- Nies- und Hustenetikette
- Körperkontakt vermeiden
- Abstand 1,5 m
- Maskenpflicht in Gebäude und auf dem Hof
- Regelmäßiges Lüften
- Händehygiene

### **Klassenraum, Gestaltung, Nutzung und Verhalten**

- Gestaltung
  - Überflüssiges Mobiliar wird entfernt
  - Mindestabstand der Stühle 1,5 m
  - 3 m-Korridore einrichten soweit möglich zum Verlassen der Klasse bei dringendem Bedarf
  - Markierung der Tischpositionen um versehentliches verschieben zu vermeiden
- Nutzung
  - Um den Raum zu betreten und zu verlassen, ohne den Sicherheitsabstand zu unterschreiten, erstellt die Klassenleitung
    - Sitzplan
    - Reihenfolge zum Betreten und Verlassen der Klasse
  - Wenn kein 3m-Korridor mittig vorhanden ist:
    - Die Kinder an die zugänglichen Plätze setzen, bei denen zu erwarten ist, dass sie während der Stunde nach draußen müssen
    - Markierung zur Wegeführung nicht erforderlich
- Verhalten
  - Die Sitzplätze werden nicht verlassen, außer unter Koordination der Lehrkraft
  - Materialien werden nicht ausgeliehen, jeder benutzt nur seine eigenen
  - Auf jedem Tisch steht ein personalisiertes Fläschchen mit Desinfektionsmittel
  - Unterrichtsmaterial liegt auf bzw. unter dem Tisch (jedes Kind nutzt einen eigenen Doppeltisch), dadurch ist wenig Umherlaufen erforderlich

### **Kommunikation innerhalb des Kollegiums**

- Als dienstliche Information per E-Mail
- Dienstbesprechung in geeigneten Räumen

- Telefonisch
- Videokonferenzen über BigBlueButton

### **Kommunikation Schule - Familien**

- Schule und Lehrkräfte sind während einer Schulschließung erreichbar über dienstliche E-Mail-Adressen, die Schul-App Sdui, außerdem zu Präsenzzeiten in der Schule
- Der Telefonanschluss der Schule wird bei Bedarf auf den Mobilanschluss der Schulleitung weitergeleitet
- Aktuelle Informationen werden auf der Schulhomepage veröffentlicht
- Lehrkräfte setzen sich bei Fernunterricht regelmäßig mit den Kindern der Klasse schriftlich, telefonisch oder per Videobesprechung in Verbindung

### **Krankheit**

- Zeigen Kinder Krankheitssymptome wird verfahren lt. Merkblatt *Umgang mit Erkältungs-/Krankheitssymptomen bei Kindern und Jugendlichen in Kita und Schule in Rheinland-Pfalz, Stand 13.08.2020*
- Da Lehrkräfte keine Ärzte sind können sie Symptome, besonders in ihren unterschiedlichen Ausprägungen und Entwicklungen, nicht belastbar einschätzen  
Dringender Appell daher an das Verantwortungsbewusstsein der Eltern für die Schulgemeinschaft, beim Auftreten von coronaähnlichen Symptomen einen Arzt zu konsultieren und sich bestätigen zu lassen, dass das Kind die Schule besuchen kann.
- Lehrkräfte sind gehalten für sich selbst ebenso zu verfahren

### **Lüften der Räume**

- Verfahren lt. *Lüften und Raumlufthygiene in Schulen in Rheinland-Pfalz - Ergänzende Hinweise zum Hygieneplan-Corona für Schulen* in der jeweils aktuellen Version
- Fenster aller Klassen sind derzeit nicht verschlossen (Es entsteht hier eine besondere Verantwortung der Lehrkraft bei der Aufsicht)
- Fenster werden durch Lehrkraft nur geöffnet, solange diese dies beaufsichtigt oder sicherstellt, dass der Raum leer und ohne Schlüssel nicht zugänglich ist
- Aus Sicherheitsgründen bleiben die Klassentüren in den Pausen nicht unbeaufsichtigt offenstehen, wenn die Fenster geöffnet sind (es wird also in Pausen nicht quergelüftet; durch den Temperaturunterschied innen und außen entsteht automatisch Luftaustausch)
- Zugluft während der Stunde soll vermieden werden (Erkältungsgefahr)
- Die Kinder sollen sich grundsätzlich entsprechend warm kleiden
- mit fallenden Außentemperaturen werden die Eltern informiert, den Kindern warme Kleidung, auch zum Verbleib in der Klasse, mitzugeben

### **Mediennutzung**

- Medien für den Fernunterricht werden auch im Regelbetrieb regelmäßig genutzt, um Routine für den Fall einer Schulschließung seitens der Lehrkräfte und der Kinder zu erzeugen

### **Mensanutzung**

- Erfolgt in Abstimmung mit Diesterwegschule, um Abstandsregelungen zu wahren

- Eine Durchmischung (auch Unterschreitung des Mindestabstandes) der Gruppen zwischen den Schulen wird vermieden
- Raumverteilung
  - o St. Castor nutzt die Mensa von 12 - 13 Uhr; Diesterweg isst im Schulgebäude
  - o Diesterweg nutzt die Mensa von 13 - 14 Uhr; Castor isst im Schulgebäude
- An den Tischen wird ein Mindestabstand von 1,5m eingehalten
- Der Schulträger organisiert, bzw. finanziert die Verteilung der Essen in beiden Schulen

### **Mund-Nase-Bedeckung (MNB)/Mund-Nase-Schutz**

- Ist zu tragen lt. gültigem *Hygieneplan-Corona für die Schulen in RLP*
- Jedes Kind führt eine MNB mit
- Ein Kontingent an MNB wird für den Notfall durch die Schule vorgehalten
- Die MNB wird nach Betreten der Klasse in einem speziellen Schälchen auf dem Tisch deponiert
- Die Klassenleitung ist für die regelmäßige Desinfektion der Aufbewahrungsschälchen zuständig
- Weitere Vorgaben, u.a. zur Maskenpause im aktuellen Hygieneplan-Corona für die Schulen in Rheinland-Pfalz, III.2., Maskenpflicht:  
[https://corona.rlp.de/fileadmin/bm/Bildung/Corona/7\\_Hygieneplan\\_Corona\\_Schulen\\_ohne\\_Markierung.pdf](https://corona.rlp.de/fileadmin/bm/Bildung/Corona/7_Hygieneplan_Corona_Schulen_ohne_Markierung.pdf)

### **Musikunterricht**

- findet unter den entsprechend veröffentlichten Maßgaben statt

### **Nachbarschule**

- Absprachen zur Schulhofnutzung
- Absprachen zur Mensanutzung
- Regelmäßiger Kontakt der Schulleitungen
- Umgehende gegenseitige Information bezüglich möglicher oder tatsächlicher Infektionsfälle

### **Nachverfolgung von Infektionsketten**

- Dokumentation der Anwesenheit von Kindern und Personal
- Dokumentation der Anwesenheit von weiteren Personen (Eltern, Handwerker, ...) über ausliegende Formulare
- Sitzpläne werden für Vormittagsunterricht, Sprachförderunterricht, Ganztagsbetrieb, Einnahme der Mittagsverpflegung und Zusatzangebote geschrieben, konsequent eingehalten und bei Bedarf aktualisiert

### **Nahrungsmittel**

- Kinder bringen, besonders im Ganztags, eigene Getränke mit
- Flaschen aus den Klassenwasserkisten werden individualisiert und mit Namen beschriftet
- Trinkbecher werden derzeit nicht verwendet

### **Notbetreuung**

- Notbetreuung wird bei Bedarf angeboten
- Betreuungszeiten entsprechen den Zeiten, die die Kinder auch im Regelbetrieb in der Schule wären
- Zugang zur Notbetreuung erfolgt nach den aktuell gültigen Vorgaben

- Personaleinsatz: Soweit möglich durch Lehrkräfte, die an den Einsatztagen keine Klassenvideokonferenz anbieten

## **Pause**

- Der Hof wird in zwei Hälften geteilt und jeweils von einer Stufengruppe genutzt
- Es führen jeweils 2 KollegInnen Aufsicht
- Jeweils eine der versetzt pausierenden Doppelgruppen nutzt eine Hälfte des Hofes
- Die Hälften werden in jeder Pause wegen der unterschiedlichen Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten gewechselt
- Pädagogische Pause ist in Verantwortlichkeit der Lehrkraft zu den ausgewiesenen Zeiten möglich
- Abstandsregelung 1,5 m ist einzuhalten, keine Kontaktspiele
- Klingelzeichen werden ausgesetzt
- Wechsel Klassenraum - Pausenhof:
  - o Eine Klassenleitung der Stufe begibt sich nach Absprache mit eigener Klasse auf den Hof
  - o Die andere KL schickt eigene Kinder hinterher, öffnet Fenster und verschließt Türen
  - o Klassenleitung schickt Kinder einzeln aus Klasse, diese legen MNB an und begeben sich mit Abstand auf den Pausenhof
- Wechsel Pausenhof - Klassenraum:
  - o Eine Klassenleitung nach Absprache öffnet Klassenraumentüren und schließt Fenster
  - o Die Klassenleitungen führen Klassen unter Wahrung des Sicherheitsabstandes in die Räume
  - o Hier werden die MNB einzeln nacheinander abgelegt und die Plätze in der Klasse in der entsprechenden Reihenfolge eingenommen
- Gemäß Definition der Stadtverwaltung sind Spielgeräte kein Spielplatz und dürfen daher genutzt werden
- Die Klassenleitung regelt die Nutzung der Spielgeräte, um den Mindestabstand sicherzustellen, durch entsprechende Maßnahmen (Listen, zeitliche Begrenzungen, ...)
- Regenpause
  - o Finden in der Klasse statt, Aufsicht führt die Klassenleitung
  - o FSJ gehen durch die Klassen, damit KL kurzfristig aus der Klasse können

## **Personaleinsatz und -aufgaben**

- Bei der Planung des Personaleinsatzes ist unter den Maßgaben des Infektionsschutzes weiterhin auf die Reduzierung der Kontakte und der möglichen Infektionswege zu achten
- Unter Einhaltung der gültigen Hygieneregeln unterrichten Lehrkräfte auch in unterschiedlichen Klassen
- Reduktion möglicher Kontaktpersonen
  - o Zusatzangebote wie Lernpaten oder BIM bleiben ausgesetzt
  - o Kräfte der GTS, der vhs und der Lernhilfe-Zukunft-Kräfte versehen ihre Tätigkeit
- Spezielle Aufgaben:
  - o Schulleitung
    - Allgemeine Koordination und Leitung
    - Überwachen und Durchsetzen von Hygienevorschriften schulbezogen
    - Kontakt zu Gesundheitsamt bei Bedarf
    - Regelmäßiges Überprüfen auf Optimierungsbedarf und -möglichkeiten
  - o Klassenleitung der beschulten Klasse(n)
    - Unterricht in Präsenz- oder Fernform
    - Umsetzung der Hygienevorschriften klassenbezogen



- Hygienebeauftragte
  - Lisa Küls
  - Larissa Lütke
- Hausmeister
  - Übliche Aufgaben mit besonderem Fokus auf hygienische Belange und Wegeführungen
  - Mitarbeit bei Kontaktdokumentation
- Notbetreuungskraft
  - Durchführung der Notbetreuung
  - Umsetzung der Hygienevorschriften betreuungsbezogen
  - Pausenaufsicht
- FSJ
  - Koordination des Personenflusses im offenen Anfang
  - Händedesinfektion beim Betreten des Gebäudes und nach der Pause unterstützen
  - Kontaktdokumentation veranlassen
  - WC-Nutzung vormittags koordinieren und auf Desinfektion achten (Hände, Türgriffe, Spülung, WC-Brille)
  - Schulhoftor, Schultüren, morgens und vor Pausen aufschließen/öffnen
  - Koordination des Eingangsbereiches und der Toiletten in den Pausen
  - Nach jeder Pause: Türklinken und Handläufe desinfizieren (einsprühen)
  - Übernahme der Aufgaben im täglichen Wechsel

### Reinigung

- Tägliche Reinigung und Desinfektion kontaktintensiver Stellen durch das Reinigungspersonal
- Nach Auskunft ZGM bleibt Unterhaltsreinigung ansonsten identisch
- Nach den Pausen Desinfektion von Handläufen und Türklinken durch FSJ/Koordinationskraft nach Bedarf
- Nach Toilettenbenutzung Einsprühen von Sitzfläche und Türgriffen
- Zwischendesinfektion im Klassenraum (Türgriff; versehentliches Niesen auf Tischfläche) bei Bedarf

### Reiserückkehrer aus Risikogebieten

- Jeweils aktuelle Informationen werden vor den Ferienabschnitten über Elternbriefe, Homepage, Sdui und GS-App veröffentlicht

### Regelungen für Erwachsene/Besucher

- Betretungsvermeidungsgebot des Schulgeländes für Erwachsene ohne Termin/Absprache
- Versammlungsverbot vor dem Schulgelände
- Betretungsverbot beim Bringen und Holen der Kinder
- Betreten des Schulgebäudes für Erwachsene nur einzeln, mit MNS und nach Ausfüllen des Kontaktnachverfolgungsformulars
- Im Wartebereich vor dem Sekretariat hält sich nur ein Haushalt auf

### Schnelltestung/Selbsttestung

- Durchführung lt. aktuellem Konzept *Einsatz von Antigen-Selbsttests an Schulen in Rheinland-Pfalz*
- Durchführungskonzept an der ST. Castor-Schule:

- Möglichkeit 1: Selbsttest Montag + Test durch die Palm-Apotheke Mittwoch
- Möglichkeit 2: Selbsttest Montag + Selbsttest Freitag
- Möglichkeit 3: Selbsttest Montag + Test durch die Palm-Apotheke Mittwoch + Selbsttest Freitag

### Schuhe und Jacken

- Straßenschuhe werden bis auf weiteres auch in der Klasse getragen und Jacken über die Stühle gehängt, um Zeit zu sparen und Ordnung im Flur sicherzustellen
- Hausschuhe werden nicht getragen

### Schuleinheitliches Unterrichtskonzept

- Ein einheitliches inhaltliches Unterrichtskonzept zur Corona- und Hygienethematik wurde erstellt und wird in Theorie und Praxis umgesetzt

### Schulhof

- Hausmeister/Schulleitung verschließen Schulhof nach Unterrichtschluss, damit dieser nicht als Spielplatz genutzt wird

### Schwimmunterricht

- findet derzeit nicht statt

### Spiel- und Lernmaterialien

- Material vor und nach Nutzung desinfizieren
- Hände vor und nach Nutzung desinfizieren

### Sporthalle

- in Einvernehmen mit dem SEB vom 04.06.2021 wird die Halle unter Einhaltung des folgenden Konzeptes ab 08.06.2021 wieder genutzt:
  - In der Halle gilt die Maskenpflicht
  - Grundlage für Sportunterricht in der Halle ist der Leitfaden Sportunterricht in der überarbeiteten Version vom 03.11.2020
  - Sportunterricht findet unter ... den erforderlichen Infektionsschutz- und Hygienemaßnahmen statt
  - Ist Maskenpflicht ... angeordnet, kann regulärer sportpraktischer Unterricht in Innenräumen nicht stattfinden, weil das Tragen einer Maske nicht zumutbar wäre
  - [Es] ... sollte versucht werden, alternative Bewegungsangebote zu unterbreiten (leichte Übungen an und mit Geräten, Gymnastik, Bewegungsspiele o.Ä.), die im Innenbereich mit Maske ... durchgeführt werden können
  - Beispiele für Sport im Innenraum, s. Leitfaden Sportunterricht S. 6 ff
  - Umkleidekabinen dürfen nur unter Einhaltung des Mindestabstands genutzt werden und ... müssen infektionsschutzgerecht gelüftet werden
  - Die Halle kann genutzt werden, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
    - Alle Oberlichter sind geöffnet

- Zwischen zwei Sportstunden bleibt die Halle zur Lüftung eine Stunde lang leer stehen. Der beiliegende Stundenplan zur Hallennutzung ist daher einzuhalten.
- Das CO<sub>2</sub>-Messgerät oder eine CO<sub>2</sub>-Ampel werden genutzt und in ca. 1,30 m Höhe zentral positioniert
- Ab einem Messwert von 1000 ppm CO<sub>2</sub> (Ampel wird gelb) wird der Unterricht abgebrochen
- Für die Nutzung von Geräten gelten dieselben Hygieneregeln wie für Bälle etc.: Hände und Geräte werden vor und nach der Nutzung desinfiziert

- Stundenplan zur Hallennutzung ab 09.06.2021:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1a				3.	
1b			1.		
2a		1.			
2b				1.	
3a		5.			
3b				5.	
4a					5.
4b		3.			

### Sportunterricht

- findet grundsätzlich nach den Maßgaben *Leitfaden für den Sportunterricht im Schuljahr 2020/2021* statt
- Sportunterricht und Bewegungspausen können im Freien unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen angeboten werden
- Bei entsprechender Witterungslage ist es möglich,
  - o die umliegenden Spielplätze angeleitet zu nutzen
  - o den Pausenhof außerhalb der Pausenzeiten für Bewegungsaufgaben zu nutzen
  - o stufenübergreifende Leichtathletik in den Rhein-Anlagen durchzuführen (nach Absprache unter den Kollegen, auch außerhalb der ausgewiesenen Sportzeiten)

### Studentafel

- Szenario 1: reguläre Studentafel
- Szenario 2: wie aktuelle Corona\_Studentafel

### Türen

- Zur Vermeidung von Schmierinfektionen stehen alle Türen soweit möglich offen

### Unterrichtsbeginn

- Alle Kinder treffen zwischen 07.45 und 08.00 Uhr ein, da die versetzten Anfangszeiten nicht durchgängig eingehalten wurden und viele Kinder zu früh kamen, wodurch es zu Gruppenbildungen beim Warten auf dem Schulhof kam
- FSJ regeln Personenfluss zw. 07.45 und 08.00 Uhr

### Unterrichtsende

- Die letzte unterrichtende Lehrkraft führt die Klasse auf den Hof und stellt die Einhaltung des Sicherheitsabstandes beim Verlassen des Schulgeländes sicher

### Unterrichtszeiten

- Unterrichts- und Pausenzeiten am Vormittag laut aktueller Stundentafel\_Corona, verfügbar auf der Homepage
- Zeiten für Pausen, Lernzeit und Projekte lt. aktueller Stundentafel\_Corona

### **Vertretungskonzept, bei Ausfall einer Klassenleitung**

- Am Tage des Ausfalls
  - o Einsatz von Doppelbesetzung soweit möglich
  - o Mehrarbeit soweit möglich
  - o Zusammenlegung von Corona-Bezugsgruppen (also nur stufenintern, dabei blockweise Sitzordnung nach Klassenzugehörigkeit)
- Im Folgenden
  - o Einsatz von Förderkräften soweit möglich
  - o Mehrarbeit soweit möglich
  - o Feuerwehr anfordern
  - o PES anfordern
  - o Zusammenlegung von Corona-Bezugsgruppen (also nur stufenintern, dabei blockweise Sitzordnung nach Klassenzugehörigkeit)
- Wenn keine Vertretung möglich, jeweils im tageweisen Wechsel
  - o Abbestellen der Klasse der ausfallenden Lehrkraft
  - o Abbestellen der Klassen von Stufe 2
  - o Abbestellen der Klassen von Stufe 3
  - o Abbestellen der Klassen von Stufe 4
  - o Abbestellen der Klassen von Stufe 1
- Wegen der Sensibilität der Stufen 1 und 4 setzen diese nach dem ersten Durchgang des tageweisen Wechsels aus und im Folgenden an allen geraden Durchgängen (also 2., 4., 6., ...)

### **Vorbildverhalten**

- Alle Lehrkräfte gehen mit gutem Beispiel voran und sorgen dafür, dass Kinder die Hygieneregeln ernst nehmen und umsetzen
- Alle Beschäftigten der Schulen, die Schulträger, alle Schülerinnen und Schüler sowie alle weiteren regelmäßig an den Schulen arbeitenden Personen sind gehalten, sorgfältig die Hygienehinweise der Gesundheitsbehörden bzw. des Robert Koch-Instituts zu beachten.

### **WC-Anlage**

- Distanzbodenmarkierung vor WC-Bereich
- Nur ein Kind pro Raum
- Es ist nur jeweils eine Kabine geöffnet
- Nach Benutzung wird der Sitz, die Spülung und der Türgriff mit Desinfektionsmittel besprüht
- Klassenleitungen halten Kinder an, nur in den Pausen die Toilette zu besuchen
- Toilettenkoordination in den Pausen obliegt FSJ, der Notbetreuung oder der Hausaufsicht
- Kinder, die während der Stunde zur Toilette müssen, holen sich den Schlüssel bei
  - o FSJ im Lehrerzimmer oder in der Notbetreuung
  - o Büro
- Nach dem Toilettenbesuch werden Schlüssel und Hände bei SchlüsselausgeberIn desinfiziert
- Im Ganztagsbereiches halten die Lehrpersonen die Kinder an, soweit möglich nur in den Pausen die Toilette zu besuchen

### **Weitere organisatorische Maßnahmen**

- Kontinuierliche Bereitstellung einer ausreichenden Menge an Seife, Papierhandtüchern, Desinfektionsmitteln sowohl in den Toiletten als auch in den für den Unterricht vorgesehenen Klassenräumen
- Erfassung der Kinder mit Vorerkrankungen und von Kindern, die in häuslicher Gemeinschaft mit Personen aus einer Risikogruppe leben über Elternbrief
- Aushänge zu den Hygieneregeln an den Toilettenanlagen und Klassenräumen
- Hygieneplan an Reinigungskräfte weiterleiten